



ATLAS REKORD

weiße Zementspachtelmasse

- mikrofaserverstärkt
- enthält feine Zuschlagstoffe bis zu 0,2 mm
- feuchtigkeitsbeständig
- auf Basis von Weißzement

FÜR WÄNDE
UND DECKENFROST-UND
WASSERBESTÄNDIGSCHICHTSTÄRKE
1-10 mmFÜR DEN INNENUND
AUßENBEREICH

Eigenschaften

ATLAS REKORD ist eine Trockenmischung aus Weißzement, Veredlungszusätzen und Quarzfüllstoffen mit einer maximalen Korngröße von 0,2 mm.

Weißer Farbe – der Mörtel basiert auf edlem Weißzement und ist ein hervorragender Ersatz für Oberputze an Stellen, an denen diese leicht beschädigt werden können, z. B. an Außenwänden und in Feuchträumen.

Beständig gegen Mikrorisse – das Produkt enthält spezielle Mikrofasern, die die Mörtelstruktur zusätzlich verstärken.

Hydrophob – der Gehalt an Hydrophobierungsmitteln reduziert die Saugfähigkeit, ohne die Dampfdurchlässigkeit zu verringern.

Verwendungszweck

Zum Glätten von Wand- und Deckenflächen – die Zuschlagstoffe mit einem Durchmesser von bis zu 0,2 mm ermöglichen die Herstellung sehr glatter Oberflächen.

Zum Glätten von Dünnschichtputzen – auf traditionellen Putzen.

Verbessert die Qualität von beschädigten Zement- und Kalkzementputzen und Betonuntergründen.

Dient als dritte, glättende Schicht für neu aufgetragene Putze.

Geeignet für folgende Untergründe: – Zement- und Kalkzementputze, Beton.

Technische Daten

Schüttdichte (Trockengemisch)	ca. 1,25 kg/dm ³
Mischverhältnisse Wasser / Trockengemisch	0,28-0,32 l / 1 kg 7,0-8,0 l / 25 kg
Min. / max. Putzdicke	1 mm / 10 mm
Temperatur bei der Mörtelzubereitung, des Untergrunds und der Arbeitsumgebung	5 °C bis 25 °C
Aushärtezeit	ca. 5 Minuten
Verarbeitungszeit	ca. 2 Stunden
Offene Zeit	ca. 25 Minuten

Die in der Tabelle angegebenen Zeiten gelten für die Verarbeitung bei 20 °C und 50-60 % Luftfeuchtigkeit.

Technische Anforderungen

ATLAS REKORD erfüllt die Anforderungen der PN-EN 998-1 – werkseitig hergestellter, einlagiger Putzmörtel (OC) für den Außenbereich, für Mauerwerk, Decken, Pfeiler und Trennwände.

ATLAS REKORD (2020) Leistungserklärung Nr. 025/3/CPR EN 998-1:2016	
Bestimmungszweck: für Außenwände, Decken und Pfeiler	
Brandverhalten	A1
Wasseraufnahme	W _c 1
Wasserdurchlässigkeit nach Aushärtezyklen	≤ 1 ml/cm ² nach 48Std.
Wasserdampfdurchlässigkeit:	μ < 30
Haftfestigkeit nach Aushärtezyklen	0,3 N/mm ² - FP:B

Verputzen

Vorbereitung des Untergrunds

Der Untergrund muss trocken, fest, eben und tragfähig, d. h. ausreichend stark, und voll allen Schichten, die die Haftfestigkeit des Mörtels beeinträchtigen können, insbesondere Staub, Schmutz, Kalk, Öl, Fett, Wachs, Rückstände von Öl- und Emulsionsfarben, gereinigt sein. Schlecht haftende Teile des Untergrunds müssen abgeschlagen und lose oder bröckelige Teile mit einer Stahlbürste entfernt werden. Vor dem Verspachteln sollte der Untergrund gut befeuchtet werden und während des Auftrags des Mörtels mattfeucht sein. Wenn die Saugfähigkeit des Untergrunds reduziert werden muss, empfiehlt sich die Anwendung einer der folgenden Emulsionen:

- ATLAS GRUNT NKP (gebrauchsfertig – ohne Verdünnung),
- ATLAS UNI-GRUNT,
- ATLAS UNI-GRUNT KOLOR,
- ATLAS UNI-GRUNT ULTRA.

Vorbereitung des Mörtels.

Den Sackinhalt in einen sauberen Behälter mit einer entsprechend abgemessenen Menge Wasser (siehe Mischverhältnisse in den technischen Daten) schütten und mit einem langsam drehen Rührwerk mit Mörtelrührer (oder in einem Betonmischer) mischen, bis eine einheitliche Konsistenz erreicht ist. Die Mörtelmasse 5 Minuten stehen lassen und dann erneut mischen. Der Mörtel ist gleich nach dem Anmischen gebrauchsfertig und muss innerhalb von ca. 2 Stunden aufgebraucht werden.

Anwerfen des Putzes

Den Mörtel gleichmäßig mit einer Stahlglattkelle aufbringen. Den aufgetragenen Mörtel im Rahmen des Fortschritts der Arbeiten in Abschnitten glätten. Es wird empfohlen, größere Fehlstellen im Untergrund vor dem Glätten zu verfüllen. Die verspachtelte Oberfläche kann nach dem Trocknen durch leichtes Abreiben mit einem Filzbrett oder Schleifpapier geglättet werden. Die offene Zeit der Masse (zwischen dem Auftragen des Mörtels und dem Glätten) hängt von der Saugfähigkeit des Untergrunds, der Umgebungstemperatur und der Konsistenz des Mörtels ab.

Pflege

Den Mörtel bei der Anwendung im Innenbereich während des Trocknens vor Zugluft schützen und für eine gute Be- und Entlüftung der Räume sorgen. Flächen im Außenbereich vor zu schnellem Trocknen und Niederschlag schützen (während und unmittelbar nach der Verarbeitung).

Anstricharbeiten

Verputzte Untergründe können mit beliebigen Fassadenfarben (z. B. den ATLAS SALTA-Produkten) gestrichen werden. Der Anstrich darf erst (je nach Farbe) nach 2-6 Wochen nach Abschluss der Putzarbeiten durchgeführt werden. Nur im Fall der Silikatfarbe ATLAS SALTA S kann mit dem Anstrich begonnen werden, wenn der Putz trocken ist, jedoch frühestens nach Ablauf von 48 Stunden. Abdichtungen vom Typ ATLAS WODER können nach 2 Tagen aufgetragen werden.

Verbrauch

Der durchschnittliche Verbrauch beträgt 1,5 kg Mörtel auf 1 m² bei einer Schichtdicke von 1 mm.

Verpackungen

Papiersack 25 kg.

Sicherheitshinweise

Sicherheitshinweise finden Sie auf der Verpackung und im Sicherheitsdatenblatt des Produkts, welches auf der Website www.atlas.com.pl verfügbar ist.

Lagerung und Transport

Informationen zu Lagerung und Transport finden Sie auf der Verpackung und im Sicherheitsdatenblatt des Produkts, welches auf der Website www.atlas.com.pl verfügbar ist.

Die Aufbewahrungsdauer (Verwendbarkeit) des Produkts beträgt 12 Monate ab dem auf der Verpackung angegebenen Herstellungsdatum.

Wichtige Zusatzinformationen

Der Anteil des zugegebenen Wassers sollte experimentell angepasst werden, wobei die gewünschte Konsistenz des Mörtels, die Art des Untergrunds und die Wetterbedingungen zu berücksichtigen sind. Die Verwendung einer falschen Wassermenge zur Herstellung der Masse führt zu einer Verringerung der Festigkeitsparameter des Putzes.

Der Mörtel sollte nicht auf Flächen mit starker Sonneneinstrahlung aufgetragen werden.

Die Flächen um den Arbeitsbereich müssen vor Verunreinigungen geschützt werden.

Das Werkzeug muss sofort nach Gebrauch mit sauberem Wasser gereinigt werden. Schwer zu entfernende Mörtelreste können mit dem Mittel ATLAS SZOP abgewaschen werden.

Die im Produktdatenblatt enthaltenen Informationen stellen grundlegende Hinweise bezüglich der Anwendung des Erzeugnisses dar und befreien nicht von der Pflicht, die Arbeiten in Übereinstimmung mit den Regeln der Baukunst und den Arbeitsschutzvorschriften durchzuführen. Mit der Ausgabe dieses Produktdatenblatts verlieren alle vorherigen Datenblätter ihre Gültigkeit. Die Begleitunterlagen des Produkts sind unter www.atlas.com.pl verfügbar.

Der Inhalt dieses Datenblatts sowie die hier verwendeten Bezeichnungen und Markennamen sind Eigentum von Atlas Sp. z o. o. Jede unberechtigte Verwendung wird gesetzlich geahndet.

Datum der Aktualisierung: 24.03.2023